

GraKo Transnat. Medienereignisse (Giessen)

Das kulturwissenschaftliche Graduiertenkolleg

Transnationale Medienereignisse
von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart
(Gießen)

vergift ab dem 1.7. bzw. dem 1.11.2005

2 Postdoktorandenstipendien

Die Dauer der Stipendien ist zunächst bis zum 31.10.2006 befristet.

Das Kolleg erforscht Formen und Funktionen der medialen Inszenierung von Schlüsselereignissen. Es umfasst den Zeitraum von der Erfindung des Buchdrucks bis ins Zeitalter neuer Informations- und Kommunikationstechnologien.

Beteiligte Disziplinen: Geschichtswissenschaften, Kunstgeschichte, Germanistik, Anglistik, Romanistik, Orientalistik, Politikwissenschaft, Soziologie.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, einer Projektskizze mit Arbeitsplan sowie mindestens einem Gutachten von einer Hochschullehrerin oder einem Hochschullehrer richten Sie bitte bis zum 15.6.2005 in dreifacher Ausführung an den Sprecher des Graduiertenkollegs:

Prof. Dr. Friedrich Lenger
Historisches Institut/Neuere Geschichte I (FB 04)
Justus-Liebig-Universität Gießen
Otto-Behaghel-Str. 10/c
35394 Gießen.

Ausführliche Informationen zum Forschungs- und Studienprogramm des Kollegs unter:

<http://www.uni-giessen.de/gkmedienereignisse>

Oder per E-Mail:
medienereignisse@gradko.uni-giessen.de

Quellennachweis:

ArtHist.net

STIP: GraKo Transnat. Medienereignisse (Giessen). In: ArtHist.net, 07.05.2005. Letzter Zugriff 21.04.2026.
<<https://arthist.net/archive/27190>>.